

PRESSEINFORMATION DEUTSCHE STIFTUNG MUSIKLEBEN

HAMBURG / KEITUM AUF SYLT, 19. JULI 2011



SOMMERKONZERT IN ST. SEVERIN ZU KEITUM

EINE MUSIKALISCHE STIPPVISITE MIT TRADITION

So wie für viele Urlauber alle Jahre wieder Sylt zum Ferienziel wird, reisen Ende Juli Preisträger der Deutschen Stiftung Musikleben zum Sommerkonzert auf die Insel. Am **29. Juli 2011 um 18 Uhr** ist es wieder soweit: Sieben junge Musiker aus ganz Deutschland treffen sich im hohen Norden, um die Freunde der Stiftung in St. Severin mit auf eine musikalische Reise durch vier Jahrhunderte zu nehmen.

Fast ein alter Bekannter auf Sylt ist der Organist **Sebastian Küchler-Blessing**. Der junge Freiburger – frisch ausgezeichnete Publikumspreisträger der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern – zieht bereits zum sechsten Mal an der Mühleisen-Orgel und auch am Cembalo alle Register. Die in St. Petersburg geborene **Alina Pogostkina** wurde sehr früh von der Stiftung entdeckt, lebt heute in Berlin, konzertiert weltweit und debütiert in diesem Jahr in der alten Seefahrerkirche. Johann Sebastian Bach und Eugène Ysaÿe werden zum ganz besonderen Erlebnis, wenn die Geigerin ihre mehr als 300 Jahre alte „Stradivari“ – eine Leihgabe aus Hamburger Familienbesitz – erklingen lässt. Als jüngster Konzertteilnehmer präsentiert sich der gerade 14-jährige Hornist **Lukas Meyerolbersleben** aus Kiel – Jungstudent bei der Weltklasse-Hornistin Prof. Marie Luise Neunecker an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin – besonders vielseitig mit Fanfarenklängen, Wiener Klassik und einem zeitgenössischen Werk. Musterbeispiel für die erfolgreiche Arbeit des Instituts zur Frühförderung musikalisch Hochbegabter in Hannover ist ein **Streichquartett** mit den Geigerinnen **Dorothea Stepp** und **Louise Wehr**, dem Bratscher **Sander Stuart** und der Cellistin **Luise Rau**. Die vier stammen aus weitentfernten Orten der Bundesrepublik, treffen sich zu gemeinsamen Proben in Niedersachsen und überzeugten zu Pfingsten beim Bundeswettbewerb *Jugend musiziert* in Neubrandenburg und sicher demnächst auch in Keitum mit Schostakowitsch.

„1999 haben wir zum ersten Mal versucht, besonders begabte aber noch unbekannte Musiker einem ferienfrohen Publikum vorzustellen. Zu unserer Freude wurde daraus eine schöne Tradition und ein fester Termin im Konzertkalender von St. Severin“, so **Irene Schulte-Hillen**, Präsidentin der Deutschen Stiftung Musikleben. „Viele Stipendiaten wie die Cellisten Nicolas Altstaedt und Sebastian Klinger oder die Geigerinnen Veronika Eberle und Hyeyoon Park, nicht zu vergessen der Organist des ersten Sylter Sommerkonzertes, Prof. Martin Schmeding, treten international auf oder geben bereits ihr Wissen weiter an die nächste Generation junger hochbegabter Musiker.“

Schirmherr

Bundespräsident
Christian Wulff

Sitz der Stiftung

Hamburg

Präsidium

Irene Schulte-Hillen (Präsidentin)
Rüdiger Schäfer
Roland Wamholtz

Kuratorium

Dr. Rolf-E. Breuer (Vorsitzender)
Prof. Dr. h.c. mult. Manfred Lahnstein
(stellv. Vorsitzender)

Prof. Rolf Beck
Michael Behrendt
Prof. Dr. h.c. mult. Berthold Beitz
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf
Dr. Monika Blankenburg
Veronika Brenninkmeyer
Joachim Dyes
Prof. Dr. Andreas Eckhardt
Prof. Christoph Eschenbach
Hellmuth Essen
Dr. h.c. Joachim Gauck
Dr. Hannjörg Hereth
Michael Hocks
Prof. Dr. Wilhelm Hombostel
Maria Illies
Prof. Dr. Richard Jakoby
Dr. Detlef Kohlhase
Dr. Siegfried Luther
Prof. Siegfried Matthus
Prof. Dr. h.c. Klaus-Peter Müller
Prof. Dr. Franz Müller-Heuser †
Dr. Arend Oetker
Prof. Gerhard Oppitz
Prof. Jobst Plog
Lenore-Ignes Ponto
Prof. Dr. Hermann Rauhe
Prof. Dr. h.c. Wolfgang Rihm
Dr. Sieghard Rometsch
Prof. Dr. Peter Ruzicka
Prof. Markus Schächter
Dr. Ulrike Schnell
Paul Graf von Schönborn-Wiesentheid
Gerd Schulte-Hillen
Caspar Seemann
Peter von Siemens
Prof. Dr. Hans W. Sikorski
Dagmar Sikorski-Großmann
Irene Steels-Wilsing
Tobias Trevisan
Dr. Bernd W. Voss
Christian Wriedt
Frank-Peter Zimmermann

Geschäftsstelle

Stubbenhuk 7
20459 Hamburg
Telefon (040) 3703 5390
Telefax (040) 3703 5843
E-Mail dsm@dsm-hamburg.de
www.deutsche-stiftung-musikleben.de
Saskia Egger (Programmleitung)

Spendenkonto

Deutsche Bank AG, Hamburg
Nr. 02 20 004 BLZ 200 700 00

Commerzbank AG, Hamburg
Nr. 641 100 300, BLZ 200 400 00

11. Sommerkonzert auf Sylt

Künstler: Sebastian Küchler-Blessing, Orgel und Cembalo (Freiburg)
Alina Pogostkina, Violine (Berlin)
Lukas Meyerolbersleben, Horn (Kiel)
Quartett mit Dorothea Stepp, Violine (Stuttgart), Louise Wehr, Violine (München),
Sander Stuart, Viola (Wunstorf) und Luise Rau, Violoncello (Nordwestuckermark)

Programm: Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Böhm, Michael Haydn, Bernhard Krol, Felix Mendelssohn Bartholdy, Dmitri Schostakowitsch und Eugène Ysaÿe

Weitere Informationen: **Das Konzert ist öffentlich und kostenlos.**
Wir hoffen auf großzügige Spenden für die Arbeit der Stiftung!
Sitzplätze müssen vorab telefonisch bei der Deutschen Stiftung
Musikleben reserviert werden: Tel. (040) 3703-5390.
Für diejenigen, die in der Kirche keinen Platz mehr finden, wird das
Konzert auf den Kirchhof übertragen.

Deutsche Stiftung Musikleben

Seit bald 50 Jahren fördert die Deutsche Stiftung Musikleben bundesweit die junge Elite in der klassischen Musik und begleitet sie unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten langfristig und individuell auf ihrem Weg in die Konzertsäle Deutschlands und der Welt: Der gemeinsam mit der Bundesregierung 1993 gegründete Deutsche Musikinstrumentenfonds stattet aufstrebende Solisten mit hervorragenden Streichinstrumenten aus. In der Reihe „Foyer Junger Künstler“ schafft die Stiftung bundesweit Auftrittsmöglichkeiten der verschiedensten Art für ihre „Rising Stars“, damit sie Publikumserfahrung sammeln können. Vom kleinen Kammerkonzert über musikalische Rahmenprogramme bei besonderen Ereignissen, Debüt-Konzerte in großen Sälen bis hin zu gelegentlichen internationalen Orchestertourneen ermöglicht die Stiftung ihren Stipendiaten in jedem Jahr eine große Zahl von Auftritten. Darüber hinaus kooperiert sie mit Festivals – etwa in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern –, mit professionellen Orchestern wie dem NDR Sinfonieorchester und mit Konzertveranstaltern. Ein breit gefächertes Stipendien- und Patenschaftsprogramm reicht von Sonderpreisen bei Wettbewerben über die Finanzierung von Debüt-CDs bis hin zu Stipendien für Meisterkurse und Masterprogrammen an den großen Musikhochschulen im Ausland. Ehrenamtlich geleitet, finanziert sich die Stiftung allein über ihre Freunde und Förderer, die sich mit Spenden und Zustiftungen, mit Künstlerpatenschaften oder Instrumententreugaben engagieren. Und da auch die Verwaltungskosten seit langer Zeit von Förderern getragen werden, kommt jeder zusätzlich gespendete Euro den jungen Musikern zu Gute.

Pressekontakt

Juliane Eichler
Telefon: (040) 3703 5393
Telefax: (040) 3703 5843
eichler.juliane@dsm-hamburg.de
www.deutsche-stiftung-musikleben.de